

„Pflegeberufe in der klinischen Qualifizierung“

02. November 2017 RKH Akademie - Veranstaltungszentrum, Orthopädische Klinik Markgröningen

Die Veranstaltung wird von der RKH Akademie durchgeführt, in Kooperation mit der Akademie der Kreiskliniken Reutlingen.

| | | |
|----------------------|---|--|
| 08:30 | Registrierung/Anmeldung | |
| 09:00 | Begrüßung & Einführung Moderation | Tilmann Müller-Wolff, Ludwigsburg Klaus Notz, Reutlingen |
| 09:15 | Klinische Bildung & Generalistik, was kommt auf uns zu? <i>Verbessert sich die klinische Aus und Weiterbildung durch die generalistische Pflegeausbildung? Wie können zukunftsfeste Strukturen für die Auszubildenden und Weiterbildungsteilnehmer geschaffen werden. Frau Heiland stellt die Positionen des Verbandes dar.</i> | Kirsten Heiland, Stuttgart Landesverband Baden Württemberg des Bundesverbandes Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe e.V. (BLGS) |
| 10:00 | Aus- Fort- und Weiterbildung, was regelt zukünftig die Pflegekammer? <i>Herr Geiermann wird die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen aus Sicht der Landespflegekammer Rheinland-Pfalz darstellen und deren Relevanz für die Fort- und Weiterbildung. Die Landespflegekammer regelt erstmals die Fort- und Weiterbildung für das eigene Berufsbild selbst.</i> | Bernd Geiermann, Daun Ausschuss Weiterbildung & Fortbildung der Landespflegekammer Rheinland- Pfalz |
| 10:45 | Kaffeepause | |
| 11:15 | Relevanz klinischer Praxisanleitung in Aus- und Weiterbildung von Pflegefachkräften <i>Frau Kany, Weiterbildungsstätte für Intensivpflege in der Regionalen Kliniken Holding und Herr Schaarschmidt, Schulleitung der Krankenpflegeschule in Bretten beschäftigen sich mit Methoden der Theorie-Praxis-Transfers in der klinischen Pflegebildung.</i> | Burkhardt Schaarschmidt, Krankenpflegeschule des Landkreises Karlsruhe & Anke Kany, RKH Akademie |
| 12:00 | Die wissenschaftliche Entwicklung der Pflegepraxis – wie kann das gelingen? <i>Dr. Andre Ewers ist Professor für Pflegewissenschaft am Institut für Pflegewissenschaft und –praxis der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg und leitet die Abteilung Fachentwicklung Pflege am Universitätsklinikum Salzburg mit dem Schwerpunkt der Integration von Pflegewissenschaft in die Praxis.</i> | Ass.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Andre Ewers, Universitätsklinikum Salzburg |
| 12:45 | Mittagspause | |
| 13:45 | Nursing Education in den USA, Bachelor, Master Doctor – wer davon ist noch klinisch tätig? <i>Dr. McDonough ist Professor für Anesthesia Nursing in Jacksonville und arbeitet seit Jahrzehnten in der theoretischen und klinischen Ausbildung von akademischen Pflegeexperten in den USA. In wie weit haben die Erfahrungen in den USA zu verbesserter Versorgungsqualität beigetragen?</i> | Prof. Dr. John McDonough University of North Florida, Jacksonville, FL |
| 14:30 – ca. 15:00 | round table Diskussion <i>Wir diskutieren mit allen Experten und dem Auditorium unter den aufgeworfenen Fragestellungen zur Zukunft der klinischen Bildung der Pflegeberufe.</i> | Tilmann Müller-Wolff, Ludwigsburg |



Teilnehmerbeitrag: 120,-€
Teilnehmerbeitrag reduziert: 90,-€
(red. TN-Betrag für Mitarbeiter der Regionalen Kliniken Holding und der kooperierenden Kreiskliniken Reutlingen)

Programmkoordination: Tilmann Müller-Wolff, M.A. – RKH Akademie, Ludwigsburg
Klaus Notz, BBA – Akademie der Kreiskliniken Reutlingen

Organisation & Information: Sophia Scinta, B.A. – RKH Akademie, Ludwigsburg
(sophia.moelleney@rkh-akademie.de)

Version: 02.11.2017